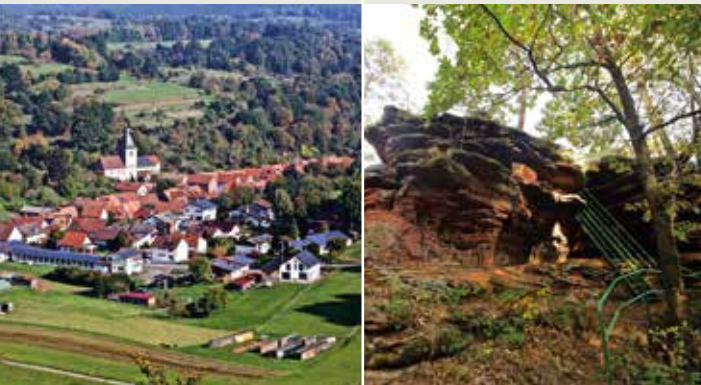




Panoramaweg Rumbach

4,9 km – ca. 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: **mittel**



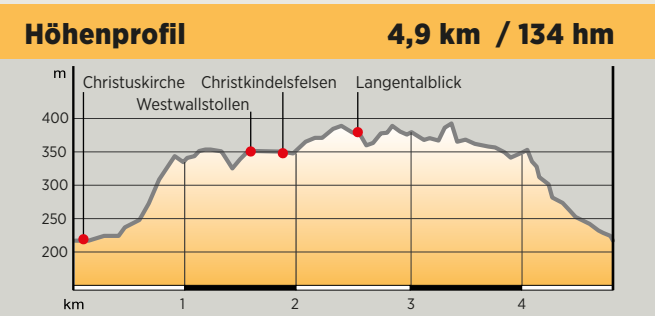
Startpunkt, Parken und Pkw-Navigation

Point de départ / parking respectivement coordonnées de gps
Starting point / Parking lot respectively gps-coordinates
Kirchdöhl 1, 76891 Rumbach

Vom Parkplatz an der Christuskirche geht es über die Ortsstraße links in den Kehrweg hoch. Unterwegs passiert man die drei Westwallstollen, die zu Kriegszeiten als Zufluchtsorte dienten. Weiter führt der Weg zum Christkindelfelsen mit seiner großzügigen Plattform. Von dort hat man einen herrlichen Blick auf Rumbach. Der Wegemarkierung folgend erreicht man den oberhalb des Weges gelegenen Rastplatz Langentalblick. Wieder zurück auf dem Panoramaweg entlang des Sesselbergs werden immer wieder Blicke auf das Dörfchen Rumbach und ins idyllisch gelegene Langental frei. Vom Waldrand führt nun der Wege über freies Feld bis zum Ausgangspunkt zurück. Ein Besuch der Christuskirche ist immer lohnenswert.

Depuis le parking de l'église Christuskirche, prenez la route locale et tournez à gauche sur le chemin de balayage. En cours de route, vous passez les trois tunnels de la ligne Siegfried (Westwall), qui servaient de refuge en temps de guerre. Le chemin se poursuit jusqu'au rocher Christkindelfelsen avec sa plate-forme généreuse qui vous offre une vue magnifique sur le village Rumbach. De là, suivez les marquages jusqu'au lieu de repos Langentalblick qui est situé au-dessus du chemin. De retour sur le sentier panoramique le long du rocher Sesselberg, vous pouvez découvrir de belles vues sur le village Rumbach et la vallée Langental idéalement située. Depuis la lisière de la forêt, le chemin vous ramène au point de départ à travers le champ ouvert. Une visite de l'église Christuskirche en vaut toujours la peine.

From the parking lot at the church Christuskirche, follow the local road and turn left up the sweeping path. On the way, you pass the three tunnels of the Siegfried Line (Westwall), which served as places of refuge during times of war. The route continues to the rock Christkindelfelsen with its generous platform. From there, you have a great view on the village Rumbach. Follow the trail marks until you reach the rest area Langentalblick, which is situated above the path. Back on the panorama path along the rock Sesselberg, the route offers nice views of the village Rumbach and the idyllically situated valley Langental. From the edge of the forest, the way leads back to the starting point across the open field. The church Christuskirche is always worth a visit.



Zeichenerklärung

Startpunkt

Empfohlene Laufrichtung:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| Wichtiger Parkplatz | Gastron./ Übernacht. außerorts |
| Wanderparkplatz | Felsland Badeparadies & Saunawelt |
| Gastronomie außerorts | Wassertretanlage |
| Schöne Aussicht | Hütte des Pfälzerwald-Vereins |
| Burg-/ Schlossruine | Jugendherberge |
| Sehenswerte Kirche/ Kapelle | Camping |
| Bahnhof | Jugendzeltplatz |

Prädikatsfernwanderwege

Pfälzer Waldpfad 144 km Pfälzer Waldpfad Zuwege

12 Premiumwanderwege im Dahner Felsenland

- | | |
|--|--------------------------------|
| Bären-Steig
13,5 km | Felsenland Sagenweg
86,1 km |
| Brunnen- und Quellenweg
20,8 km | Grenzgängerweg
7,0 km |
| Busenberger
Holzschuhpfad 24,2 km | Hahnfels-Tour
14,4 km |
| Dahner Felsenpfad
12,5 km | Napoleon-Steig
11,4 km |
| Dahner Rundwanderweg
18,7 km | Rumberg-Steig
11,2 km |
| Deutsch-französischer
Burgenweg 32,8 km | Wasgau SeenTour
20,4 km |

Einkehrmöglichkeiten

PWV Hütte Dahn „Im Schneiderfeld“
66994 Dahn
Tel. 06391 1793
Öffnungszeiten:
Apr. – Okt., Mi. – So. von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Mo. + Di. Ruhetag.
Weitere Öffnungszeiten finden Sie unter:
www.pwv-dahn.de

Wirtshaus "Zum Salztrippler"
Ortsstraße 13, 76891 Rumbach
Tel. 06394 5258
www.zumsalztrippler.de
Öffnungszeiten:
täglich von 11:30 bis 21:00 Uhr
Küche 12:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Premium-Wanderregion

Das Dahner Felsenland wurde bereits zum 2. Mal als „Premium Wanderregion“ vom **Deutschen Wanderinstitut** ausgezeichnet.



Die Auszeichnung „Premium Wanderregion“ basiert auf vier Bausteinen: Ausstattung mit Wanderwegen, Wander-Informationssystem, Angebote von wanderfreundlichen Übernachtungs- und Gastronomiebetrieben, Angebote von geführten Wanderungen und Events. Die Zertifizierung erfolgte durch das Deutsche Wanderinstitut und hat eine Gültigkeit von drei Jahren. Die Wort- und Bildmarke für die Premium-Wanderregion sind für ganz Europa geschützt.

PREMIUM WANDERWELTEN

Ebenfalls spielt das kulinarische Angebot mit regionalen Produkten und regionaltypischen Gerichten eine wichtige Rolle im Kriterienkatalog. Aber auch ein flächendeckendes Angebot von wanderfreundlichen Gastgebern, ein umfassendes und aktuelles Informationssystem zu den Wegen, ein professionelles System der Qualitätssicherung sowie Mobilitätsangebote sind für ein gelungenes Wandererlebnis von großer Bedeutung.

Allgemeine Informationen zum ÖPNV

Ganzjährig mit dem Zug bis Hinterweidenthal oder Bad Bergzabern, ab dort mit dem Linienbus.
Von Mai - Oktober auch mittwochs, samstags und sonntags mit Ausflugszug "Bundenthaler" und "Felsenland-Express".

Auskünfte zu Fahrzeiten / Preise:

www.der-takt.de, www.bahn.de
(Reisepanung von Haus zu Haus)
oder unter 0180 58764636 (Servicenummer VRN)

Ruftaxi: Taxi Traxel, Tel. 06391 1824

Mehr Informationen über das Dahner Felsenland:
Tourist-Information Dahner Felsenland
Schulstraße 29, D-66994 Dahn, Telefon 06391 919 62 22
www.dahner-felsenland.de

Wanderkarte
1: 25 000
8,90 €

Broschüre
„43 örtliche Rundwanderwege“
3,00 €

Broschüre
„Grenzenloses Burgenerlebnis“
3,70 €

Broschüre
„Erlebnis-gastronomie“
kostenfrei

Dahner Felsenland
 dahner.felsenland
 Dahner Felsenland
 @dahnerfelsenland



Impressum:
Kartengrundlage: Pietruska Verlag und Geodatenbank-GmbH
Konzeption und Gestaltung: c-sign, Tourist-Information Dahner Felsenland
Bilder: Groß, Noll, Riemeyer, Schreiber, Lang
Titelbild: Riemeyer - Texte: Daniela Trauthwein



Felsenland-Pfäddchen



4 Premium-Spazierwanderwege

Premium Spazierwanderweg



DAHNER FELSENLAND

Zum Wohl. Die Pfalz.



Burg Neudahn-Tour Dahn

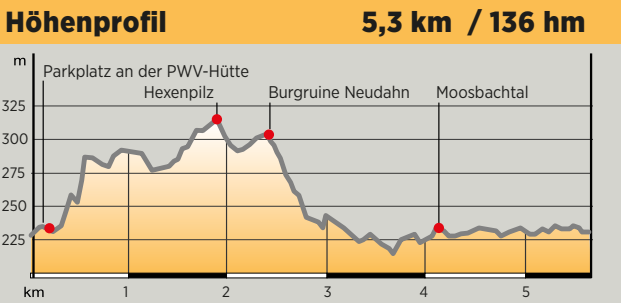
5,3 km – ca. 2,5 Stunden – Schwierigkeitsgrad: **mittel**



In maximal zweieinhalb Stunden hat man die 5,3 Kilometer des Rundweges erwandert und dabei sagenhafte Burrgeschichte erlebt. Die Wegmarkierung „weiße Burg auf rotem Grund“ führt hinauf zum Elwetritschfels mit herrlicher Aussicht. Von dort geht es auf schmalen Pfaden zu den zwei eindrucksvollen Felsgebilden Hexenpilz und Satansbrocken. In gemütlichem Wandertempo erreicht man nach kurzer Zeit die Ruine der Burg Neudahn. Abenteuerlich wird es kurze Zeit später am Felsentor, wenn der Weg durch ein großes Loch im Felsen nach unten ins Naturschutzgebiet Moosbachtal führt. Entlang des Moosbachs geht es gemächlichen Schrittes zurück zum Wanderparkplatz oder zur PWV-Hütte.

Découvrez la fabuleuse histoire du château sur le circuit de 5,3 km qui peut être parcouru en moins de deux heures et demie. Le marquage « château blanc sur fond rouge » vous emmène au sommet du rocher Elwetritschfels qui offre une vue fantastique. À partir de là, suivez les sentiers étroits jusqu'aux deux impressionnantes formations rocheuses Hexenpilz et Satansbrocken. Dans un rythme de marche confortable, vous arrivez rapidement à la ruine du château Neudahn. Peu de temps après, une aventure vous attend à l'arche rocheuse Felsentor : le chemin mène à travers un grand trou dans le rocher et descend à la réserve naturelle Moosbachtal. Suivez la rivière Moosbach et retournez au rythme lent au parking randonneur ou à la cabane de randonneurs.

In a maximum of two and a half hours, experience the legendary castle history on the 5.3 km circular trail. The trail mark “white castle on red ground” leads up to the rock Elwetritschfels which offers great views. From there, follow the narrow paths to the two impressive rock formations Hexenpilz and Satansbrocken. In a comfortable walking pace, you will quickly reach the ruins of castle Neudahn. Shortly thereafter, a little adventure awaits you at the natural rock arch Felsentor: the path leads through a big hole in the rock down to the natural reserve Moosbachtal. Follow the stream Moosbach and walk back to the trail parking lot or the hiking lodge at a leisurely pace.



Startpunkt, Parken und Pkw-Navigation

Point de départ / parking respectivement coordonnées de gps
Starting point / Parking lot respectively gps-coordinates

Parkplatz an der PWV Hütte Dahn
„Im Schneiderfeld“, 66994 Dahn
N 49°08'55.6, E 07°45'21.3



Kauert-Tour Dahn

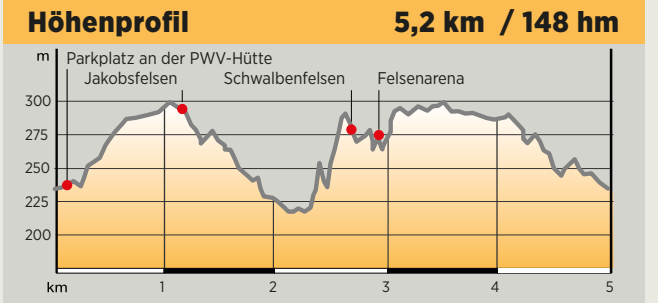
5,2 km – ca. 2,5 Stunden – Schwierigkeitsgrad: **mittel**



Unterhalb des Elwetritschfelsens geht es in leichter Steigung nach oben über den Otto-Eisel-Pfad zur Weihersebene. Ein schmaler Pfad führt hinauf zum Jakobsfels. In Schlaufen windet sich der Pfad wieder den Berg hinab und endet an der Kneippanlage. Von dort beginnt ein erneuter Aufstieg, dieses Mal hoch zum Schillerfels, mit Fernsicht auf die Burgengruppe Alt-Dahn. Durch einen schmalen Felsspalt hindurch gelangt man zur Aussichtskanzel auf dem Schwalbenfels mit großartigem Blick auf die Stadt Dahn. Nach wenigen Gehminuten erreicht man die spektakuläre Felsenarena. Über die Weihersebene geht es durch die Wiesenidylle des Kühwoog zurück zum Ausgangspunkt der Kauert-Tour.

En dessous du rocher Elwetritschfels, le chemin monte en pente douce et mène par le sentier Otto-Eisel-Pfad à la plaine Weihersebene. De là, un sentier étroit vous emmène au sommet du rocher Jakobsfels. Ensuite, le chemin serpente de nouveau vers le bas et se termine à l'installation d'hydrothérapie Kneipp. À partir de là, une nouvelle montée commence, cette fois-ci vers le rocher Schillerfels, qui offre une vue lointaine sur le groupe de châteaux Alt-Dahn. À travers une crevasse étroite, vous atteignez la plate-forme panoramique sur le rocher Schwalbenfels avec une vue fantastique sur la ville Dahn. Après quelques minutes de marche, vous arrivez à la Felsenarena. Ensuite, traversez la plaine Weihersebene et les prairies idylliques des eaux dormantes du Kühwoog pour rentrer au point de départ du Kauert-Tour.

Below the rock Elwetritschfels, the path ascends slightly and leads along the path Otto-Eisel-Pfad up to the plain Weihersebene. From there, a narrow path leads up to the rock Jakobsfels. Now the path winds its way back down the rock, ending at the Kneipp facility. Then the path climbs up again, this time to the rock Schillerfels, which offers a long-distance view of the castle group Alt-Dahn. Through a narrow rock crevice, you will reach the viewing turret on the rock Schwalbenfels with a great view of the city Dahn. After a few minutes of walking, you will arrive at the spectacular Felsenarena. Then walk back through the plain Weihersebene and the idyllic grassland of the water body Kühwoog to the starting point of the Kauert-Tour.



Startpunkt, Parken und Pkw-Navigation

Point de départ / parking respectivement coordonnées de gps
Starting point / Parking lot respectively gps-coordinates

Parkplatz an der PWV Hütte Dahn
„Im Schneiderfeld“, 66994 Dahn
N 49°08'55.6, E 07°45'21.3



Luchs-Tour Dahn

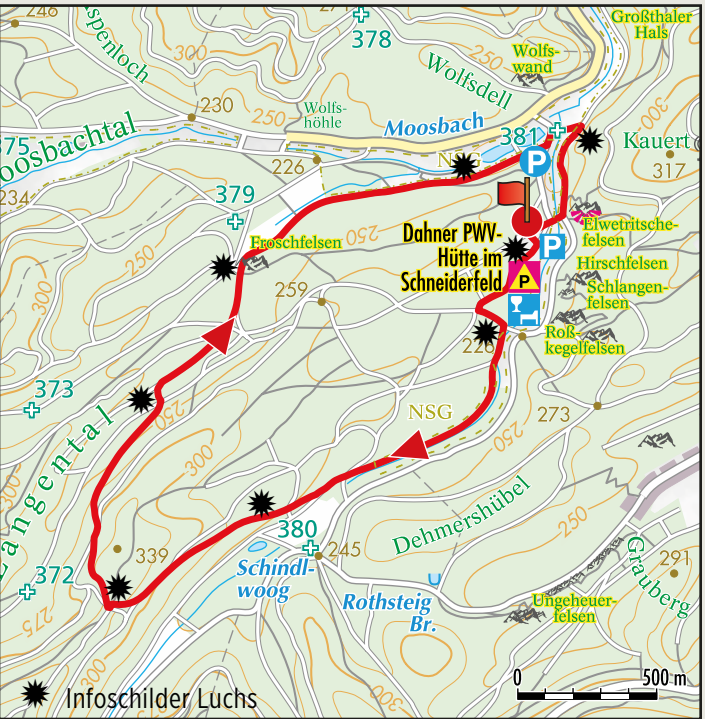
5,8 km – ca. 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: **leicht**



Die gemütliche, ca. 6 km lange Tour, informiert Sie anhand von 8 interessanten Infotafeln entlang der Strecke über das Luchsleben. Sie beginnt am Parkplatz bei der PWV-Hütte und führt dann weiter zum „Seibertsbachtal“. Gemütlich führt uns der Weg durch das Tal und biegt dann in einen schmalen Pfad bergan zur Wegekreuzung an der Nordseite vom „Edersberg“. Nach dem Anstieg führt die Tour bergab hinunter ins romantische „Langental“ und zum mächtigen „Froschfels“. Gemütlich geht es weiter zum „Naturschutzgebiet Moosbachtal“. Entlang des Tales, vorbei an mehreren Weihern, dem „Wanderparkplatz Moosbachtal“ und dem „Elwetritschfels“ gelangen wir wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt an den Parkplatz der Hütte.

Ce circuit agréable d'environ 6 km vous informe sur la vie des lynx grâce à 8 panneaux d'information intéressants placés le long du parcours. Il commence au parking près du refuge PWV et continue ensuite vers la "Seibertsbachtal". Le chemin nous conduit tranquillement à travers la vallée, puis prend un étroit sentier en montée jusqu'au croisement de chemins sur le côté nord de l'"Edersberg". Après la montée, le circuit descend vers la romantique "Langental" et l'imposant "Froschfels". La randonnée se poursuit tranquillement jusqu'à la "réserve naturelle de Moosbachtal". Le long de la vallée, en passant par plusieurs étangs, le "Wanderparkplatz Moosbachtal" et le "Elwetritschfels", nous revenons à notre point de départ, le parking du refuge.

The leisurely, approx. 6 km long tour informs you about lynx life with 8 interesting information boards along the route. It starts at the car park at the PWV hut and then continues to the "Seibertsbachtal". The trail leads us leisurely through the valley and then turns into a narrow path uphill to the trail junction on the north side of the "Edersberg". After the ascent, the tour leads downhill into the romantic "Langental" and to the mighty "Froschfels". The tour continues leisurely to the "Moosbachtal" nature reserve. Along the valley, past several ponds, the "Moosbachtal Hiking Park" and the "Elwetritsch Rock", we return to our starting point at the hut car park.



Startpunkt, Parken und Pkw-Navigation

Point de départ / parking respectivement coordonnées de gps
Starting point / Parking lot respectively gps-coordinates

Parkplatz an der PWV Hütte Dahn
„Im Schneiderfeld“, 66994 Dahn
N 49°08'55.6, E 07°45'21.3

